

## Exkursion Humanistische Vereinigung (Nürnberg)

Am 14. Juli fand im Rahmen des Seminars „Atheismus und Säkularer Humanismus“ unter Leitung von Dr. Stefan Schröder eine Exkursion zu Einrichtungen der Humanistischen Vereinigung in Nürnberg statt.

Dabei stand zunächst der Besuch des Museums „turmdersinne“ auf dem Programm, in dem Funktion und Täuschungen der menschlichen Sinne thematisiert werden. Während der interessanten und launigen einstündigen Führung konnten die Teilnehmenden viele Selbstversuche durchführen und lernten unter anderem, warum Traubenzucker mit zugehaltener Nase nach nichts schmeckt und wie unser Gehirn versucht, Ordnung in das zu bringen, was wir sehen, wenn es unseren Sehgewohnheiten nicht entspricht – da wirkten die Studierenden in der einen Ecke des nicht rechtwinkligen Raumes riesengroß, in der anderen plötzlich deutlich kleiner als ihre Kommiliton:innen.



Am Nachmittag stand dann ein Besuch im Humanistischen Zentrum in der Kinkelstraße an. Vorstand Michael Bauer erläuterte das Humanismusverständnis der Vereinigung, stellte dessen Praxis vor (u.a. Trägerschaft von Kinderbetreuungseinrichtungen und einer Humanistischen Grundschule, Beratungsangebote, Lebensfeiern) und erläuterte, warum

Religionskritik für das Selbstverständnis der freigeistigen Organisation kaum (noch) eine Rolle spielt. Im Anschluss gab es Raum für Fragen und Diskussion.

Für die spannenden und lehrreichen Einblicke danken wir allen Beteiligten der Humanistischen Vereinigung!

